

Einnahmen der Zollverwaltung in tausend Franken

Monat	Zölle	Andere Einnahmen	Total 1955	Total 1954	1955	
					Mehr- einnahmen	Minder- einnahmen
Januar	42,961	10,529	53,490	44,844	8,646	
Februar	43,616	10,671	54,287	44,073	10,214	
März	55,974	10,328	66,302	60,804	5,498	
April	58,121	12,517	70,638	61,965	8,673	
Mai	56,045	10,395	66,440	61,336	5,104	
Juni	56,195	9,836	66,031	62,603	3,428	
Juli	57,219	14,480	71,699	66,730	4,969	
August	53,796	12,870	66,666	56,974	9,692	
September	55,206	11,942	67,148	57,829	9,319	
Oktober	54,108	16,423	70,531	65,775	4,756	
November	56,904	12,982	69,886	58,083	11,803	
Jan./Nov. 1955	590,145	132,973	723,118	—	82,102	
Jan./Nov. 1954	518,104	122,912	—	641,016		

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

Erbenruf

Am 14. November 1884 starb in New Orleans (Louisiana, USA), 488 Josephine Street near Dryades, **Isler** Josef Leonz, gen. **Es(s)ler** John August, geb. 6. November 1831, von Wohlen (Aargau, Schweiz), Sohn des Johannes Baptist Isler (John Es(s)ler), Hutfärber, und der Katharina Barbara geb. Küng (Catharina/Catherine King). Da nicht alle Erben des Vorgenannten bekannt und die bekannten nicht urkundlich nachgewiesen sind, werden dessen Erbberechtigte hiemit öffentlich aufgefordert, sich unter Vorlage der urkundlichen (zivilstandsamtlichen) Ausweise über ihre Erbberechtigung bis 15. Dezember 1956 beim Bezirksgericht Bremgarten zu melden. Nach Ablauf dieser Frist werden die bekannten und urkundlich ausgewiesenen Erben unter Vorbehalt der Erbschaftsklage in den Besitz der Erbschaft eingewiesen bzw. fällt die Erbschaft mangels bekannter und urkundlich ausgewiesener Erben unter Vorbehalt der Erbschaftsklage an das Gemeinwesen.

Bisher ist folgendes bekannt:

A. Aus der am 21. März 1863 in New Orleans abgeschlossenen Ehe des Esler John August mit Durea (Dierie/Dieri/Dirie/Durier/Derieu/Durica) Kate (Catharine/Catherine/Katie), geb. zirka 1843, Tochter des Charles Dirie von S(c)harburg/France und der Magdalena Dobbler von Stroth/France, gest. 25. Juni 1895 in New Orleans, gingen zwei Nachkommen hervor:

I. George August Esler, geb. 24. Januar 1865 in New Orleans, gest. 30. November 1929 in New Orleans, getraut zirka 1882-1883 mit Mary Dowd, geb. 24. Juni 1863, gest. 25. November 1915.

II. Bertha (Birdie), geb. 25. Oktober 1867, gest. 11. Mai 1939, getraut in 1. Ehe am 23. Mai 1889 mit Frederick Rup(p)ert, geb. zirka 1863, englischer Staatsangehöriger, Sohn des Sylvester Rupert und der Elizabeth Kidd, geschieden 27. April 1893 (Nr. 38718 Civil District Court 7. Mai 1893; Judge N. H. Rights, vertreten durch John H. Mauvel);

getraut in 2. Ehe am 7. (8., 9.) August 1894 mit John Minatelli, österreichischer Staatsangehöriger, Sohn des Michael Minatelli und der Mary Soving (?), wohnhaft gewesen corner Bi... and Marais streets, gest. 4. Februar 1926.

B. I. Nachkommen aus der Ehe George August Esler/Mary Dowd:

- | | |
|-------------------------------------|---------------------------------------|
| a. George, geb. 7. Oktober 1885; | h. Arthur, geb. 1. September 1895; |
| b. Julia, geb. 15. Januar 1889; | i. Marry, geb. ? |
| c. Stephen, geb. 31. Dezember 1891, | k. Harry, geb. ? gest. ? |
| gest. 3. März 1950; | l. Annie, geb. 14. Juni 1901, gest. ? |
| d. Irma, geb. 31. August 1892; | m. Frank, geb. ? gest. ? |
| e. Bertha, geb. 22. März 1894, | n. Anthony, geb. ? gest. ? |
| gest. 1950; | o. ? |
| f. John, geb. ? gest. ? | p. ? |
| g. Roger, geb. ? | |

II. 1. Nachkommen aus der Ehe Bertha (Birdie) Esler/Frederick Rup(p)ert:
Keine?

2. Nachkommen aus der Ehe Bertha (Birdie) Esler/John Minatelli:
Elsa Marie (Maria), geb. 29. Juni 1895, verheiratet mit Zerangue Paul, 302 S. Scott Street New Orleans. (3..).

Namens des Bezirksgerichts,

Der Präsident: **A. Keller**

Der Gerichtsschreiber: **Ackermann**

Bei der unterzeichneten Verwaltung ist neu erschienen

Privates Versicherungswesen

mit Abänderungen bis 31. Januar 1953

Preis pro Exemplar Fr. 2.— plus Porto

Postcheckkonto III 520
1126

Drucksachenbureau der Bundeskanzlei

Beim Bundesamt für Sozialversicherung ist erschienen:

AHV

Bundesgesetz vom 20. Dezember 1946

Vollzugsverordnung vom 31. Oktober 1947

Alphabetisches Sachregister

in einem Band

(Stand 1. Mai 1955)

Die Broschüre kann in deutscher oder französischer Sprache zum Preise von Fr. 3.30 beim Drucksachenbüro der Bundeskanzlei, Bern 3, bezogen werden.

2268

Stellenausschreibungen

Die nachgenannten Besoldungen entsprechen den in Artikel 37 des Bundesgesetzes vom 24. Juni 1949 über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten festgesetzten Ansätzen. Gemäss Beschluss der Bundesversammlung vom 22. Dezember 1954 kommen dazu zur Zeit 5,5 % Teuerungszulagen und die gesetzlichen Familienzulagen sowie der Ortszuschlag von Fr. 75.— bis Fr. 800.— pro Jahr je nach Zivilstand und Wohnort

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- meldungs- termin
Abteilung für Verwaltungs- angelegenheiten des Politischen Departements Bern 3	Einige Steno- daktylographinnen	Gemäss Reglement über die Zulassung und die Wahl für Ämter des Eid- genössischen Politischen Departements vom 9. Juni 1955 *)	5200 bis 6800 während der Probezeit, 5750 bis 7550 nach 3monatiger Probezeit	31. Dez. 1955 (2..)

*) Kann beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei bezogen werden.

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- meldungs- termin
Direktion der Eidg. Konstruk- tionswerkstätte, Thun	Zeichner I	Zeichner-Konstrukteur mit einigen Jahren Praxis auf dem Gebiet Apparate- bau, feinmechanische Ge- räte oder Präzisions- mechanikbau, militär- dienstpflichtig	6650 bis 10 200	31. Dez. 1955 (1.)
Zollkreisdirektion in Basel	Kontrolleur beim Hauptzollamt Basel-Freiburger- strasse	Die Bewerber müssen min- destens den Grad eines Kontrollbeamten der Zoll- verwaltung bekleiden	8500 bis 13 000	2. Jan. 1956 (1.)
Eidgenössisches Amt für Mass und Gewicht, Bern	Wissenschaftlicher Experte II evtl. I	Ingenieur oder Physiker für die theoretische und experimentelle Bearbeitung flugmesstechnischer, schwingungstechnischer u. elektronischer Aufgaben. Flugpraxis erwünscht	10 300 bis 14 800 evtl. 12 400 bis 16 900	31. Jan. 1956 (2.)
Sekretariat des Eidg. Post- und Eisenbahn- departements	Juristischer oder volkswirtschaftlicher Beamter II	Abgeschlossenes Hochschul- studium. Muttersprache: Französisch. Befähigung zu Übersetzungen aus dem Deutschen für die verschie- denen Tätigkeitsgebiete des Departements	10 300 bis 14 800	10. Jan. 1956 (3..)

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1955
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	51
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	22.12.1955
Date	
Data	
Seite	1413-1416
Page	
Pagina	
Ref. No	10 039 251

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.